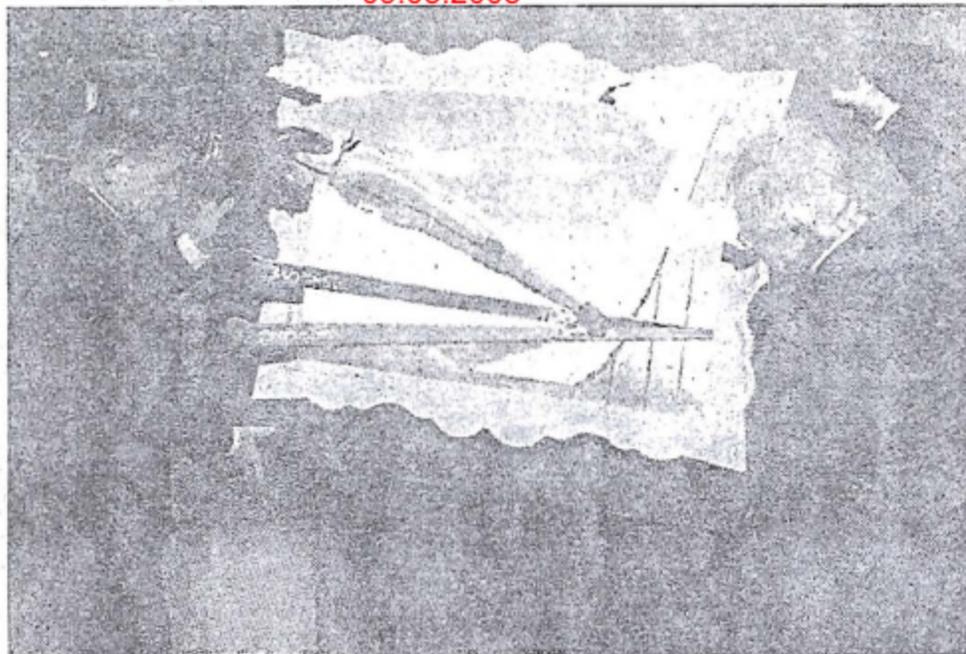


Dieter Bosse bleibt Vorsitzender

09.03.2005



Überraschung gelungen: Vereinschef Dieter Bosse (l.) und Günter Lüdcke nehmen das neue Bild von Klaus Ruther in Empfang. Foto: H. Siebenhaar

Bad Freienwalde. Dieter Bosse ist der alte und auch neue Vorsitzende des Bad Freienwalder Wintersportvereins 1923.

Die Vereinsmitglieder haben den 48-Jährigen während der Jahreshauptversammlung am wiedergewählt. Der Vereinschef konnte beim Sportball nicht nur auf seine Wiederwahl anstoßen, sondern sich auch über ein tolles Bild freuen. Das

hatte ihm der Maler Klaus Ruther, zugleich Vereinsmitglied, während des Wintersportballs im „Hotel Eduardshof“ überreicht. Dass die Wintersportler nicht nur bei Eis und Schnee ihr Geschäft verstehen, sondern auch nach heißen Rhythmen eine flotte Sohle aufs Parkett legen können, das stellten die Mitglieder und Gäste beim Wintersportball unter Beweis.

Tanz und gute Laune hieß denn auch das Motto. Bis weit nach Mitternacht amüsierten sich die Ballgäste. Grund zur Freude hatten die Freunde des Wintersports allemal. Schließlich rückt der Bau der neuen 66-Meter-Schanze in greifbare Nähe. Der Viadrina-Regionalausschuss entscheidet in dieser Woche darüber, ob das Projekt der Bad Freienwalder zur Förderung an die ILB geschickt wird.

Der Vereinschef ist recht optimistisch, zumal niemand mehr die Visionen der Bad Freienwalder Wintersportler leicht belächelt. Am 8. April soll der Spatenstich für den neuen Bakken vollzogen werden. Gleichzeitig beginnt an diesem Tag die Tagung der Fédération International de Ski (FIS) in der Kurstadt. Im Vorjahr hatte die FIS in Miami getagt. Während der Tagung soll dann auch das Modell der 90- und 125-Meter-Schanze präsentiert werden. Angefertigt wird es in London. Bilfinger & Berger und Gottlieb Tesch Bad Freienwalde ziehen dafür die Finanzspritze auf. (hei)